

1425

# Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft

Merkblatt Nr. 26

März 1963

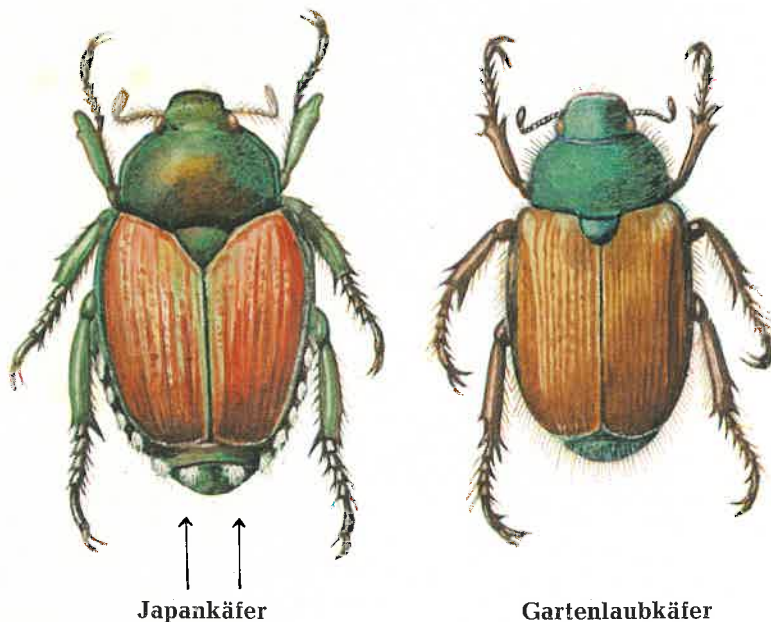
## ACHTUNG JAPANKÄFER!

(*Popillia japonica*)

In den Sommermonaten kann besonders mit Flugzeugen der Japankäfer eingeschleppt werden, der zu Beginn unseres Jahrhunderts aus seiner Heimat Japan unbemerkt nach Nordamerika gelangte und dort seither alljährlich große Schäden in landwirtschaftlichen und gärtnerischen Kulturen anrichtet.

Der Japankäfer hat eine Länge von 1 bis 1,4 cm. Er sieht dem einheimischen Gartenlaubkäfer ähnlich. Doch ist er leicht an 5 kleinen weißen Haarflecken auf den Seiten des Hinterleibs und 2 größeren ebensolchen Flecken vor der Hinterleibsspitze zu erkennen. Kopf- und Halsschild sind goldgrün glänzend und unbehaart, wie das untenstehende Bild zeigt; die glänzend braunen Flügeldecken sind meist an den Rändern sowie längs der Mittellinie dunkel metallisch gefärbt.

So sieht er aus:



Japankäfer

Gartenlaubkäfer

So groß ist er:



Da die Gefahr besteht, daß dieser Schädling auch zu uns gelangt und in die Bestände unserer Kulturpflanzen eindringt, ist — besonders auf Flugplätzen und in ihrer Umgebung — größte Wachsamkeit geboten, um ihn sofort zu entdecken.

**Verdächtige Funde sind unverzüglich dem Pflanzenschutzdienst zu melden!**